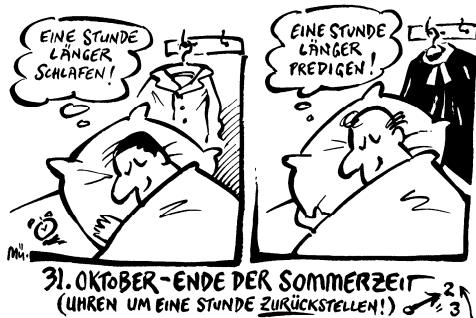


Gottesdienste im Oktober

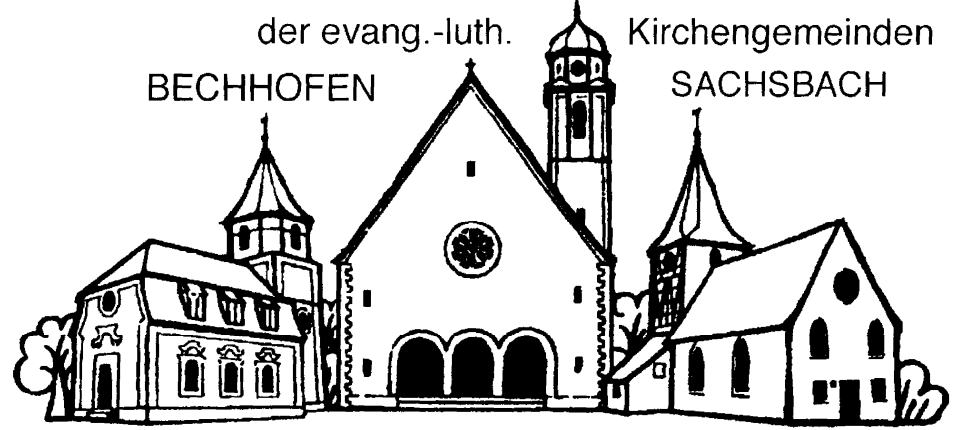
Samstag, 2.10.	16.30 Uhr	Seniorenhof	(Prädikant Burkhardt)
Erntedankfest	9.00 Uhr	Bechhofen	(OKR i.R. W. Beyhl)
3.10.	10.15 Uhr	Sachsbad m. Abendm.	(OKR i.R. W. Beyhl)
	Kollekte: Mission EineWelt		
Freitag, 8.10.	19.00 Uhr	Andacht Katharinenkirche	
19. So. n. Trinitatis	9.00 Uhr	Bechhofen	(Prädikant Burkhardt)
10.10.	9.00 Uhr	Sachsbad Kirchweih	(Pfr. Beyhl)
	Kollekte: Diakonie Bayern IV		
Freitag, 15.10.	19.00 Uhr	Andacht Katharinenkirche	
Samstag, 16.10.	16.30 Uhr	Seniorenhof	(Prädikant Maleski)
20. So. n. Trinitatis	9.00 Uhr	Bechhofen	(Diakonin Himmel)
17.10.	10.15 Uhr	Sachsbad	(Diakonin Himmel)
	Kollekte: Orgel		
Freitag, 22.10.	19.00 Uhr	Andacht Katharinenkirche	
Samstag, 23.10.	16.30 Uhr	Seniorenhof	(Pfr. Roth)
21. So. n. Trinitatis	9.00 Uhr	Bechhofen	(Pfr. Beyhl)
24.10.	10.15 Uhr	Sachsbad	(Pfr. Beyhl)
	Kollekte: Orgel		
Freitag, 29.10.	19.00 Uhr	Andacht Katharinenkirche	
Samstag, 30.10.	16.30 Uhr	Seniorenhof	(Pfr. Beyhl)
22. So. n. Trinitatis	9.00 Uhr	Bechhofen	(Pfr. Beyhl)
31.10.	10.15 Uhr	Sachsbad	(Pfr. Weber)
	Kollekte: Kindergottesdienst		



Gemeindebrief

der evang.-luth. Kirchengemeinden

BECHHOFEN SACHSBACH



Oktober 2010

Hans Rosenfeld zu Gast im Ansbacher Gymnasium Carolinum

Mahner gegen Hass und Neid

Dank des Staatssekretärs Karl Freller - „Der Geschichte ein Gesicht“

ANSBACH (ab) - „Euch trifft keine Schuld, aber ihr müsst um die Freiheit kämpfen“, das ist die Kernbotschaft, die Hans Rosenfeld seit Mitte der 1980er Jahre bereits in unzähligen Vorträgen vor Schulklassen in ganz Franken vermittelt hat. Bei einem Gespräch mit Schülern der Oberstufe am Gymnasium Carolinum hat Kultusstaatssekretär Karl Freller dem in Schopfloch geborenen Juden Hans Rosenfeld für dessen Beitrag zur Völkerverständigung seitens der Staatsregierung ein Gedächtnis verliehen.

In Argentinien hat die neue Exekutive schreckliche Verbrechen begangen, die Rosenfelds Vater hatte 1930 die Welt überraschen und sie in kurz der Mächte - stiftung I

greifung verkaufen die Rosenfelds ihre Fabrik in Schopfloch und zogen zu Verwandten nach Neumarkt in der Oberpfalz. Auch dort bekam Hans Rosenfeld am eigenen Leib zu spüren, was es heißt ein „Judenbaby“ zu sein - jeden Tag bekam er von seinen Mitschülern eine „Tracht Prügel“ verabreicht. Die Familie entschied sich zur Auswanderung nach Argentinien, nachdem der Vater Rosenfeld mit einer Augenkrankheit in den Berg nur nach seiner Sterblichkeit behandelt werden konnte.

Besuchen in Frankreich für die Bewahrung der Toleranz? Hans Rosenfeld - Woher?

Besuch des „Zeitzeugen“ HANS ROSENFELD

aus New York

21. Oktober, 19 Uhr
Katharinenkirche

weitere Infos auf Seite 5:

Kinderhilfswerk
CHRISTLICHER MISSIONSDIENST
Christlicher Missionsdienst e. V.
Stiftung Christlicher Missionsdienst
Mühlweg 1
D-91596 Burk

Telefon 09822-5451
Telefax 09822-5780
www.christlicher-missionsdienst.de
markus.romeis@christlicher-missionsdienst.de

Datum
20. Juli 2010

Evang.-Luth.-Pfarramt
Gunzenhausener Str. 7
91752 Bechhofen

Sehr geehrter Herr Pfarrer Beyhl,

in der Anlage sende ich Ihnen die Spendenbestätigung für die Spende der diesjährigen Konfirmandengruppe.

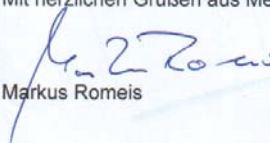
Der Christliche Missionsdienst unterstützt zur Zeit fast 10.000 Kinder und Jugendliche aus den Elendsgebieten großer Städte in Indien, Bangladesch, den Philippinen, Indonesien und hilft in Israel in Kindertagesstätten. Für die Kinder aus den etwa 100 Kinderdörfern, Heimen, Tagestätten und Schulen des Christlichen Missionsdienstes bedeutet die Hilfe, die sie erhalten, die Möglichkeit für eine sichere und bessere Zukunft ohne Not und Elend und Dank der schulischen Ausbildung steht ihnen eine gute berufliche Ausbildung offen.

Bitte geben Sie doch den Dank vieler bedürftiger Kinder in Indien, zu deren Unterstützung die Spende verwendet wird, an die Konfirmanden und deren Familien weiter.

Gerne möchte ich Sie und die Gemeindemitglieder aus Bechhofen an dieser Stelle schon zu unserem Missionstag zum Erntedank am Sonntag, den 3. Oktober 2010 nach Meierndorf einladen. Auch in diesem Jahr wird ab 14.00 Uhr wieder aus der Arbeit in den einzelnen Ländern berichtet. Ab 15.30 Uhr haben viele ehrenamtliche Helfer wieder für Kaffee und Kuchen gesorgt, zu dem wir Sie ebenfalls herzlich einladen.

Ich wünsche ihnen weiterhin alles Gute und Gottes Segen.

Mit herzlichen Grüßen aus Meierndorf,


Markus Romeis

Bankverbindungen: Missionskonto: Evangelische Kreditgenossenschaft
Konto-Nr. 3 100 600 (BLZ 520 60 410)

Stiftungskonto: Sparkasse Bechhofen
Konto-Nr. 8 888 (BLZ 765 500 00)

Erntedankgaben

Für den Erntedankgottesdienst bitten wir wieder um Spenden aus Feld und Garten. Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins werden am Samstag vor dem Erntedankfest den Altarraum in bewährter Weise festlich ausschmücken. Dafür bereits vielen Dank. Die Erntegaben können am Samstagvormittag, 2. Oktober, in der Johanniskirche abgegeben werden.



Grabsteinprüfung Friedhof Bechhofen

Ende Oktober findet auf dem Friedhof in Bechhofen die Sicherheitsprüfung der Grabsteine statt.

Nach VSG 4.7 der Berufsgenossenschaft sind die Träger von Friedhöfen verpflichtet die Grabsteine auf deren Standfestigkeit hin zu überprüfen. Wackelige Grabsteine müssen vom Prüfenden sofort umgestürzt werden, da dieser sonst bei evtl. entstehenden Unfällen haftbar gemacht werden kann. Der Kirchenvorstand bittet alle Grabbesitzer, vor der Prüfung für




Besuch eines „Zeitzeugen“ aus New York

Am 21. Oktober laden wir Sie um 19 Uhr herzlich in die Katharinenkirche ein. An diesem Abend wird Hans Rosenfeld, geboren in Schopfloch und wohnhaft in New York, der als Zehnjähriger 1937 mit seinen Eltern Deutschland unter der Herrschaft der Nationalsozialisten verlassen musste, über seine Erfahrungen von damals und seinem Engagement zur Überwindung von Hass und Intoleranz sprechen.

Er besucht seit 14 Jahren regelmäßig für mehrere Wochen die alte Heimat, dies ist jedoch der erste offizielle Besuch des „Zeitzeugen“ aus New York, bei dem er sich und seine bewegte Lebensgeschichte den Bechhöfern vorstellen möchte.

Der Abend wird vom Kirchenchor der Kirchengemeinde Bechhofen musikalisch umrahmt.

Erwachsenenbildung

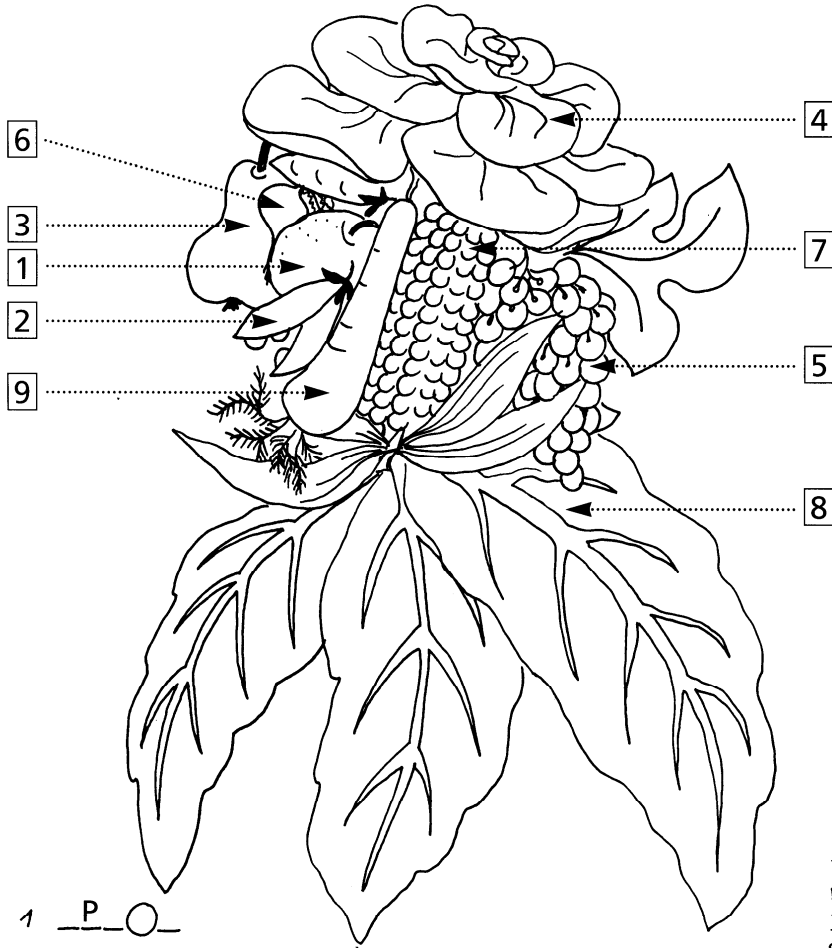
Das kann doch  Aber was nicht alles  kommt nach gewesen sein?  dem Tod?

**Jenseitsvorstellung
vom alten Ägypten bis heute**

**29. Oktober 2010, 19.30 Uhr
Gemeindehaus**

KRAUT- UND RÜBEN-RÄTSEL

von Adelheid Fuchs



- | | | | |
|---|---------------|---|-----------------|
| 1 | P _ O _ | 6 | R _ O _ S _ _ _ |
| 2 | _ O B _ _ | 7 | _ O I _ |
| 3 | _ _ _ O E | 8 | M _ O G _ _ _ |
| 4 | _ _ L _ O | 9 | O _ _ _ I _ _ |
| 5 | _ _ A _ _ O _ | | |

Auflösung: Apfel · Erbse · Breme · Salat · Trauben ·
 Radieschen · Mais · Mangold · Karotte
 ERNTE DANK

Die Buchstaben in den Kreisen ergeben das Lösungswort.

Kindergottesdienste in Bechhofen und Sachsbach

Bechhofen

Im Oktober findet wieder an jedem Sonntag um 10.15 im Gemeindehaus Kindergottesdienst statt. Dazu laden wir Euch und Euere Freunde ganz herzlich ein. Am Erntedanksonntag steht die farbenfrohe Schöpfung im Mittelpunkt des Kindergottesdienstes. An den folgenden Sonntagen wollen wir mit Martin Luther die Kirche entdecken. Habt Ihr Lust zusammen mit anderen Kindern zu singen, zu beten, biblische Geschichten zu hören, zu spielen und zu basteln, dann kommt doch am Sonntag



Sachsbach

Der Kindergottesdienst hat in Sachsbach wieder begonnen, doch wird es in diesem Jahr eine Veränderung geben: Anstatt wöchentlich

treffen wir uns an jedem **1. und 3.**

Sonntag im Monat, dafür aber bis auf den August durchgehend, egal ob Ferien sind oder nicht.

Der Kindergottesdienst mit Liedern, Aktionen, biblischen Geschichten, Basteln und jeder Menge Spaß beginnt um 10.15 Uhr im Feuerwehrhaus parallel zum Gottesdienst der Erwachsenen in der Kirche. Hast Du Lust bekommen,

Die Kindergottesdienstmitarbeiter in Bechhofen und Sachsbach freuen sich auf Euch und wünschen Euch Gottes Segen.

*Gottes Segen begleite dich jeden Tag,
an dunklen und an hellen Tagen.*

*Gott mache deinen Weg hell und schenke dir die Wärme der Sonne.
Gott sei bei dir wie eine Hand, die dich hält.*

So geh deinen Weg mit Gottes Geleit, geliebt und gesegnet.

Elternabende für Konfirmanden und Präparanden

Im Oktober beginnt in unserer Pfarrei wieder die Präparanden- und Konfirmandenzeit. Start ist jeweils mit einem Elternabend im Gemeindehaus, Fettinger Str. 4, zusammen mit den Jugendlichen. An diesem Abend erfolgt die Einteilung der Gruppen. Außerdem wird alles Wesentliche rund um die Präparanden- und Konfirmandenzeit besprochen.

Präparanden: Montag, 11. Oktober um 18 Uhr

Konfirmanden: Mittwoch, 13. Oktober um 18 Uhr.

Sammlung

Im Oktober wird die Sammlung für die Arbeit in unseren Kirchengemeinden erbeten. Die Sammlung August erbrachte bis Redaktionsschluss in Bechhofen 640,40 €/Sachsbach 38,25 Euro und im September in Bechhofen 620,90/Sachsbach 38,25 Euro. Der Gemeindebrief November erscheint am 31. Oktober
Redaktionsschluss: 18. Oktober

Urlaub

Pfarrer Philipp Beyhl befindet sich vom 1.—8. Oktober in Urlaub. Die Vertretung in dringenden Fällen hat Pfarrer Gerhard Roth, Burk, Tel. 09822 -7456



Abend mit Andreas Malessa verschoben

Der Abend mit Andreas Malessa, der am 1. Oktober, 19 Uhr, geplant war, muss leider verschoben werden. Er findet nun am **Freitag, 3. Dezember, um 19 Uhr** in der Johanniskirche statt. An diesem Abend wird es auch den zweiten Auftritt der „Young Voices 4 Jesus“, unseres Jugendchores geben. Das Thema des Abends wird noch bekannt gegeben.

Wir lesen in der Bibel

1.10.	Galater 2,11-21
2.10.	Galater 3,1-14
3.10.	Psalm 65
4.10.	Galater 3,15-18
5.10.	Galater 3,19-29
6.10.	Galater 4,1-7
7.10.	Galater 4,8-20
8.10.	Galater 4,21-31
9.10.	Galater 5,1-15
10.10.	Psalm 56
11.10.	Galater 5,16-26
12.10.	Galater 6,1-10
13.10.	Galater 6,11-18
14.10.	Offenbarung 1,1-8
15.10.	Offenbarung 1,9-20
16.10.	Offenbarung 2,1-7
17.10.	Psalm 75
18.10.	Offenbarung 2,8-11
19.10.	Offenbarung 2,12-17
20.10.	Offenbarung 2,18-29
21.10.	Offenbarung 3,1-6
22.10.	Offenbarung 3,7-13
23.10.	Offenbarung 3,14-22
24.10.	Psalm 38
25.10.	Offenbarung 4,1-11
26.10.	Offenbarung 5,1-5
27.10.	Offenbarung 5,6-14
28.10.	Offenbarung 6,1-8
29.10.	Offenbarung 6,9-17
30.10.	Offenbarung 7,1-8
31.10.	Psalm 143

Monatsspruch Oktober

Siehe, ich habe vor dir eine Tür aufgetan und niemand kann sie zuschließen. Offb. 3,8

Brennend heißer Pilgersand ...

Unter dem Motto "Wandern für die andern" lief Andre Tietgen vom 30. Juni bis zum 26. Juli unter der sengenden Sonne



Spaniens in brütender Hitze über Hügel und durch Täler und schaffte so in 26 Tagen sage und schreibe 455 Kilometer!

Wir sind stolz auf diese Leistung, wenn man bedenkt, dass 455 Kilometer etwa

einem Weg von 227 mal Bechhofen rauf und runter oder 25 mal von Bechhofen nach Ansbach entspricht. Seinen Weg, seine Erfahrungen, seine Bilder will er allen, die sich an dem Pilgerweg durch Spenden und Gebeten unterstützt haben und allen Interessierten am

**Freitag, 15. Oktober, 19.30 Uhr,
Gemeindehaus**

vorstellen. Für Getränke und kleine Snacks ist gesorgt.

Seniorenkreis

Ganz herzlich möchte ich Sie zu unserem nächsten Seniorenkreis im Oktober einladen. Unser Heimatpfleger und langjähriger Seniorenkreisleiter Herbert Dommel wird uns Einblicke in die jüdische Bestattung und den jüdischen Umgang mit dem Tod geben. Wir treffen uns dazu am 21. Oktober, um 14 Uhr im Evang. Gemeindehaus, Fettinger Str. 4.

Diakonie—Sammlung

„Und plötzlich stand ich auf der Straße ...“ - Angebote für Wohnungslose. Unter diesem Motto bittet das Diakonische Werk Bayern vom 11. bis 17. Oktober 2010 um Unterstützung. Die Diakonie hilft Menschen, die ohne Hab und Gut am Rand unserer Gesellschaft in Notunterkünften gestrandet sind oder ohne ein Dach über dem Kopf schutzlos auf der Straße leben. Infobroschüren und

Es gibt auf der Welt nur zwei Tragödien: eine, dass man nicht erhält, was man sich erwünscht, und die andere, dass man es erhält. Die zweite ist die wahre Tragödie.

Oscar Wilde
irischer Schriftsteller

Getauft wurde:

Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir und will dich segnen.
Mose 26,24b

Getraut wurden:

Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen. 1. Kor 13,13

Verstorben ist:

Fürchte Dich nicht, ich habe Dich erlöst, ich habe Dich bei Deinem Namen gerufen, Du bist mein.
Jes 43,1

Wir gratulieren im Oktober zum Geburtstag

*Eu*ch aber, die ihr
meinen Namen
fürchtet, soll
aufgehen die Sonne
der Gerechtigkeit
und Heil unter
ihren Flügeln.

Mal 3,20



Evang.- Luth. Pfarramt Bechhofen und Sachsbach

Gunzenhausener Str. 7, 91572 Bechhofen ☎ 09822 - 262, Fax: 607288

e-mail: pfarramt.bechhofen@elkb.de

Pfarrer Dr. Philipp Beyhl, ☎ 09822/262 privat: e-mail: philippbeyhl@hotmail.com

(in dringenden Fällen privat: 0178/41 47 041)

Pfarrer Gerhard Roth, Am Kirchplatz 5, 91596 Burk ☎ 09822-7456

Jugenddiakonin: Anke Himmel, Fettinger Str. 4, ☎ 09822-810158, mail: ej.heaven@gmx.de

Pfarramtsbüro: (geöffnet) Di und Fr 16 - 18 Uhr, Mi und Do 10 - 12 Uhr

Evang. Gemeindehaus, Fettinger Str. 4, ☎ 60 45 65

Vertrauensleute der Kirchenvorstände und Stellvertreter/in:

Bechh.: Erwin Hiemeyer; stv. Heidemarie Häfner,

Sachs.: Erich Hahn, stv. Manfred Pfeiffer

Kirchenpfleger Bechh.: Martin Günther

Sachs.: Renate Popp, Mesner: Fritz u. Hilde Grün

Friedhofverwaltung und Mesner Bechhofen: Friedrich Meierhöfer

Kirchenchor: Chorleiter (Organist) E. Zellfelder

Beerdigungschor Bechhofen: Chorleiterin Marie Rothenberger

Frauensingkreis Sachs.: Chorleiterin Heide Hochdanner

Posaunenchor u. Jungbläser: Chorleiter Dietmar Klenk

Kindertagesstätten: Pfarramt Königshofen, Münsterstr. 18, ☎ 340, Fax: 946

St. Johannis, Gunzenhausener Str. 27, ☎ 5391; Leitung: Franziska Buckel

e-mail: Kontakt@Kita-st-johannis.de, homepage: www.Kita-st-johannis.de

Förderverein für die KiTa St. Johannis: 1. Vors.: Manuela Dütsch, ☎ 7611

St. Martin, Lerchenstraße 15, ☎ 7582; Leitung: Claudia Meierhöfer

E-Mail: kiga.stmartin.bechhofen@t-online.de

Förderverein für die KiTa St.Martin: 1. Vors. Simone Waldert, 09825-927484

Evang. Diakonieverein Bechhofen-Sachsbach, Gunzenhausener Str. 7

Orgelbauverein Bechhofen: 1. Vors. Sven Kersten

Spendenkonto: Sparkasse AN (BLZ 76550000) Nr. 803 97 60; HP www.orgelbauverein-bechhofen.de

Sozialstation Bechhofen, Adlerstr. 1, ☎ 5066, Geschäftsführer Norbert Kresta ☎ 09825/9238844

Offene Behindertentherapie (OBA), Adlerstr. 1, Fachdienstleiter: Peter Faigle ☎ 7208

Verein OBA-Ansbach-Süd, Am Galgenrangen 6, 91522 Ansbach

Roggaschtum, Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenzerkrankung, ☎ 0981/9777484

Helferkreis Bechhofen: stundenweise Betreuung von Demenzerkrankten Menschen, Tel. 0981/9 777 484

Seniorenhof, Gunzenhausener Str. 53, Hausleitung: Gertrud Schwitalla, ☎ 608150

Christl. Arbeiterhilfe (CAH), Industriestr. 19, Johann Stafflinger ☎ 1888

Ev. Beratungsstelle für Ehe, Familie, Erziehg. usw.: Karolinenstr. 29,

91522 Ansbach, ☎ 0981-14440

Telefonseelsorge (evang.): ☎ 0800/1110111 (kostenlos)

Impressum: Der Gemeindebrief wird vom Pfarramt Bechhofen

für die Kirchengemeinden Bechhofen und Sachsbach erstellt.

Herausgeber: Kirchengemeinde Bechhofen

Redaktionsteam: Monika Rupp, Dr. Philipp Beyhl (v.i.S.d.P.)

Spendenkonto: VR Bank Dinkelsbühl, BLZ 765 910 00

Kontonr.: Bechhofen 109 762;

Sachsbach: 100 109762

Kirchgeldkonto

Bechhofen: Sparkasse AN: Konto 430304691, BLZ: 765 500 00

Sachsbach: Raiffeisenb.Bechh.Kto.: 100910465, BLZ: 76069378

